Medienmitteilung

Neuropsychologie: Tarifpartner einigen sich auf gemeinsame Tarifstruktur

Bern, 30. Juli 2020. Die Tarifpartnerschaft zwischen Leistungserbringern und Versicherern funktioniert. Die Tarifpartner – Schweizerische Vereinigung der Neuropsychologinnen und Neuropsychologen SVNP, santésuisse, curafutura und H+ Die Spitäler der Schweiz – haben Ende Juni dem Bundesrat den Tarifvertrag zur Abgeltung diagnostischer Leistungen der Neuropsychologie zur Genehmigung eingereicht.

Seit 2017 sind die diagnostischen Leistungen der Neuropsychologie, welche ambulant erbracht werden, Pflichtleistung der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP). Diese werden jedoch in keiner ambulanten Tarifstruktur abgebildet. Deshalb haben sich die Tarifpartner an einen Tisch gesetzt und für die ambulanten diagnostischen Leistungen der Neuropsychologie eine neue Tarifstruktur erstellt, welche nun dem Bundesrat zur Genehmigung eingereicht wurde.

Transparente Tarifstruktur

Die Anzahl Taxpunkte dieser neuen Tarifstruktur wurde mit aktuellen Kostendaten der Leistungserbringer berechnet. So hat die SVNP für die Ermittlung der Löhne eine Erhebung der tatsächlichen Lohnkosten durchgeführt und mehr als 75 Prozent der angestellten Neuropsychologinnen und -psychologen habe sich daran beteiligt. Dieses im Gesundheitswesen bisher einmalige Vorgehen führte zur einer sehr zuverlässigen Datenbasis für die Lohnkosten der Neuropsychologinnen und -psychologen. Die Tarifstruktur unterscheidet zwischen Leistungen, die mit einem Patienten erbracht werden, wie beispielswiese die Durchführung von kognitiven Tests und solchen Leistungen, welche in Abwesenheit des Patienten erbracht werden (Testauswertung, Berichterstellung). Dies sorgt für mehr Transparenz bei der Rechnungskontrolle durch Patienten und Versicherer. Die neue Tarifstruktur Neuropsychologie deckt nur diagnostische Leistungen ab.

Mit der Einreichung der Tarifstruktur Neuropsychologie zeigen die Tarifpartner, dass Tarifpartnerschaft gut funktioniert. Nun liegt der Ball beim Bundesrat den Tarifstrukturvertrag zu genehmigen, damit dieser am 1. Januar 2021 in Kraft treten kann.

Medienkontakt H+

Anne-Geneviève Bütikofer, Direktorin
Tel.: 031 335 11 00
E-Mail: anne.buetikofer@hplus.ch

Medienkontakt SNVP

Andreas Monsch, Präsident
Tel. 061 326 4770 / 079 514 3161
E-Mail: andreas.monsch@unibas.ch

Medienkontakt curafutura

Pius Zängerle, Direktor
Tel.: 031 310 01 84
E-Mail: pius.zaengerle@curafutura.ch

Medienkontakt santésuisse

Matthias Müller, Leiter Politik und Kommunikation
079 757 00 91
E-Mail: matthias.mueller@santesuisse.ch

H+ Die Spitäler der Schweiz ist der nationale Verband der öffentlichen und privaten Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen. Ihm sind 220 Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen als Aktivmitglieder an 370 Standorten sowie über 160 Verbände, Behörden, Institutionen, Firmen und Einzelpersonen als Partnerschaftsmitglieder angeschlossen. H+ repräsentiert Gesundheitsinstitutionen mit rund 200'000 Erwerbstätigen.

SNVP Schweizerische Vereinigung der Neuropsychologinnen und Neuropsychologen ist der nationale Verband aller klinisch tätigen Neuropsycholog*innen der Schweiz mit Hochschulabschluss.

curafutura – Die innovativen Krankenversicherer – das sind die Krankenversicherer CSS, Helsana, Sanitas und KPT, die sich zu einem Verband zusammenschlossen haben. curafutura setzt sich ein für ein solidarisch gestaltetes und wettbewerblich organisiertes Gesundheitssystem. curafutura setzt auf starke Tarifpartnerschaft mit den Leistungserbringern; zugunsten von Qualität und Effizienz in der medizinischen Versorgung

santésuisse ist der führende Branchenverband der schweizerischen Krankenversicherer. santésuisse setzt sich für ein freiheitliches, soziales und finanzierbares Gesundheitssystem ein, das sich durch einen effizienten Mitteleinsatz und qualitativ gute medizinische Leistungen zu fairen Preisen auszeichnet.